

170. Generalversammlung 2014 der Offiziersgesellschaft des Kantons Zug

Datum	Donnerstag, 16. Januar 2014
Zeit	18:30 Uhr (Beginn)
Ort	Theater Casino Zug, 6300 Zug
Vorstand	Oberstlt Daniel Gruber Hptm Adrian Moos Oberstlt i Gst Daniel Ambühl Oberstlt Cédric Ruckli Maj Fernando Binder Maj Danilo Schwerzmann Maj Markus Ming Maj Lukas Furrer Hptm Ivo Flüeler Obt Michael Mosimann (entschuldigt)
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Januar 20134. Jahresbericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 20135. Totenehrung6. Jahresrechnung des Vereinsjahres 20137. Entlastung des Vorstandes8. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für das Vereinsjahr 20139. Budget für das Vereinsjahr 201410. Tätigkeitsprogramm 201411. Wahlen12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Die Begrüssung zur 170. GV der OG Zug fand durch den Präsidenten Oberstlt Daniel Gruber statt. Es ist erfreulich, dass im 7. Amtsjahr des Präsidenten knapp 180 Offiziere und Gäste den Weg ins Casino Zug gefunden haben. Die GV wird in Schweizerdeutsch abgehalten. Zum Start der GV wird die erste Strophe des Schweizerpsalms gesungen. Daniel Gruber begrüsst folgende Gäste aus der Politik: Bundesrat und Gastreferent Ueli Maurer, Kantonsratspräsident Hubert Schuler als höchsten Zuger, Ständerat Joachim Eder und Maj Dr. Peter Bieri, Nationalrat Bruno Pezzatti, Nationalrat Obt Thomas Aeschi, Landamann Beat Villiger, Statthalter Heinz Tännler, Regierungsrat Stephan Schleiss, Regierungsrat und Präsident des Morgarten Schützenverband Urs Hürlimann sowie Stadtrat André Wicki. Aus dem Militär und von befreundeten militärischer Vereine und Gönner: Divisionär Marco Cantieni, Kdt Ter Reg 3, Brigadier Maurizio Dattrino, neuer Kdt der Geb Inf Br 9, Br Daniel Berger, sicherheitspolitischer Berater C VBS, Oberst i Gst Walther Stöckli, ehemals Präsident, Oberst Rinaldo Rossi, ehemals Präsident, Oberst Josef Mathis, ehemals Präsident, Oberst Beat Baumann, Präsident MHSZ, Oberst Friedrich Nussbaumer ehemals Präsident, Oberst Marcus Graf, Vizepräsident SOG, Oberst Friedrich Nussbaumer, ehemals Präsident, Oberst Adolf Durrer, alt Kreiskommandant, Oberstleutnant i Gst Peter Frigo, ehemals Präsident, Oberstleutnant i Gst Thomas Armbruster, Chef Kriminalpolizei Zug, Oberstleutnant i Gst Filip Vinzenz, Kdt Geb Inf Bat 48, Oberstleutnant Roberto Zalunardo, ehemals Präsident, Oberstleutnant Claudio Knecht, Präsident OG Locarno, Oberstleutnant René Wicki, Sponsor von Amag Zug, Oberstleutnant Urs Marti, Kreiskommandant, Leiter Amt für Zivilschutz und Militär,

Major i Gst Beat Zeugin, Präsident OG Obwalden, Major Walter Duss, Präsident KOG Schwyz, Major Lukas Richli, Vizepräsident OG Uri, Hauptmann Martin Neese, ehemals Präsident, Hauptmann Alex Staub, ehemals Präsident, Hauptmann d. R. Jürgen Schnabel, Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, Oberleutnant Stephan Villiger, Sponsor von Amag Zug, Oberleutnant Thomas Frigo, Sponsor von Engel & Völkers Residential AG und Stabsadjutant Daniel Müller, Vizepräsident UOV Zug. Die Presse wird begrüsst. Stellvertretend für die Entschuldigten nennt der Präsident unseren Nationalrat Dr. Gerhard Pfister.

An der GV und am Apéro sind 178 Teilnehmer anwesend, für das Nachtessen bleiben 154 Teilnehmer.

Die Einladungen mit der Traktandenliste wurden frist- und formgerecht versandt, fristgerechte Änderungsanträge sind keine eingegangen. Das Protokoll führt Daniel Ambühl.

2. Wahl der Stimmenzähler

Oberstlt Walter Duss, Präsident KOG Schwyz und Hptm Martin Neese werden einstimmig zu Stimmzählern gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 17. Januar 2013

Es hat niemand Bemerkungen zum Protokoll vom 17. Januar 2013. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Vorstandes über das Vereinsjahr 2013

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt auf. Die Veranstaltungen konnten durchgeführt werden, wie sie an der letzten GV genehmigt wurden.

Der Jahresbericht wird von der GV einstimmig genehmigt.

5. Totenehrung

Die GV gedenkt den Verstorbenen Mitgliedern vom letzten Jahr. Dem Vorstand bekannt sind Oberstlt Felix Birchler, Hptm Georges Risi, Hptm Walter Horber, Hptm Dr. Max Wiederkehr. Es folgt eine Schweigeminute zum Andenken an die Verstorbenen.

6. Jahresrechnung des Vereinsjahres 2013

Fernando Binder erläutert:

- Der grösste Posten war mit CHF 40'000.- die Wehrpflichtabstimmung. Die Ausgaben konnten durch Sponsorenbeiträge und Freiwilligenarbeit tief gehalten werden.
- Die Vereinsbeiträge konnten grossmehrheitlich vereinnahmt werden. Säumige Zahler aus den Vorjahren haben grossmehrheitlich gezahlt.
- Die GV, das Pist S und die Kosten für Drucksachen und Porti lagen im Rahmen der Vorjahre. Der Bereich Diverse Unkosten betrifft den Bereich Vorstandssitzungen und das jährliche Vorstands- und Revisionsessen. Die Kosten für die Webseite konnten durch Mehrarbeit im Vorstand tief gehalten werden.
- Aufgrund der Aufwendungen für die Wehrpflichtabstimmung resultiert ein Minderertrag von CHF 27'019.33, anstelle des Budgetierten von CHF 41'850.-.
- Das Eigenkapital der OG Zug beläuft sich auf neu auf CHF 61'375.- (Vorjahr: CHF 86'118.06)

Erläuterungen zur Wehrpflichtinitiative durch den Präsidenten:

- Es wird im Detail erläutert, was wieviel die Initiative in Zug gekostet hat und wo die grossen Posten waren. Auszug:
 - Kosten total CHF 56'001.90.

- Einnahmen (Budgetiert + Sponsoren) CHF 61'731.35.
Zusammensetzung: CHF CHF 40'000.- OG Zug + CHF 10'000.- UOV Zug alte Garde + CHF 11'731.35 diverse Spenden.
- Der Überschuss von CHF 5'729.45 vom Wehrpflichtkonto wird wieder der OG Zug gutgeschrieben.
- Es wurden ca. 900h freiwilligen Arbeit geleistet.

Die korrekt geführte Jahresrechnung wird Fernando Binder, den Revisoren und im Besondern auch den Sponsoren verdankt. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt und der Kassier verdankt.

7. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt. Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen.

8. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für das Vereinsjahr 2014

Der Beibehaltung des Mitgliederbeitrages von CHF 80.00 wird einstimmig zugestimmt.

9. Budget für das Vereinsjahr 2014

Fernando Binder erläutert das Budget 2014. Wir haben auch in diesem Jahr einige Anlässe für unsere Mitglieder vorgesehen, das Tätigkeitsprogramm liegt diesem Jahresbericht bei. Die weiteren ordentlichen Auslagen liegen mehr oder minder im Rahmen der Vorjahre (ohne die Wehrpflichtinitiative). Die Rechnung 2014 wird mit einem Minderertrag von CHF 1950.- abschliessen.
Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Tätigkeitsprogramm 2014

Daniel Gruber stellt das Tätigkeitsprogramm 2014 vor. Beibehalten wird der von verschiedener Seite gewünschte Zuger Offiziers Lunch, der auch im vergangenen Jahr sehr guten Anklang fand. Am 26. April findet in der Notrufzentrale am Flughafen Zürich ein Familienanlass mit anschliessendem Mittagessen statt. Am 31. Mai findet der Besuch des Feldschiessens und am 21. Juni das Pistolenschiessen im Steinhauser Wald statt. Am 15. November findet das Morgartenschiessen statt. Der Präsident ermuntert die Mitglieder, aktiv an den Anlässen teilzunehmen. Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

11. Wahlen

Bestätigung von Vorstandsmitgliedern:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| - Oberstlt Daniel Gruber | Präsident |
| - Oberstlt i Gst Daniel Ambühl | Aktuar |
| - Major Fernando Binder | Vizepräsident |
| - Major Danilo Schwerzmann | Beisitzer |
| - Major Markus Ming | Beisitzer |
| - Oblt Michael Mosimann | Mutationsführer |
| - Major Lukas Furrer | Kassier |

Die Vorstandsmitglieder wurden einstimmig bestätigt.

Verabschiedungen von Vorstandsmitgliedern und Revisoren:

- Hauptmann Adrian Moos, 10 Jahre Tätigkeit als Vizepräsident.
- Oberstleutnant Cédric Ruckli, 5 Jahre Tätigkeit als Beisitzer und Pist S Organisator.
- Hauptmann Ivo Flüeler, 10 Jahre Tätigkeit als Beisitzer, 7 Jahre Majordomus der GV.
- Oberleutnant Daniel Schwerzmann, 28 Jahre Tätigkeit als Revisor.

Die langjährigen Vorstandsmitglieder wurden verdankt und die Arbeit gewürdigt.

Neuwahl von zwei Vorstandsmitgliedern und einem Revisor

- Hauptmann Timon Forrer (Beisitzer).
- Oberleutnant Oliver Balsiger (Beisitzer).
- Hauptmann Ivo Flüeler (Revisor).

Die drei neuen Funktionsträger wurden einstimmig gewählt. Der Präsident betont, dass der Vorstand sich in den nächsten zwei-drei Jahren weiter verjüngen wird.

Bestätigung von Revisoren:

- Major Martin Reist.
- Major Patrick Hauser.

Die Revisoren wurden einstimmig bestätigt.

12. Verschiedenes

Der Präsident dankt Bundesrat Maurer für seine Beharrlichkeit und sein Engagement für die gemeinsame Sache. Für die nächste Abstimmung zum Grippen gibt der Präsident folgende Punkte mit auf den Weg:

1. Jede Armee braucht ein Dach über dem Kopf - und das ist unsere Luftwaffe. Als souveräner Staat müssen wir in der Lage sein unseren Luftraum selber zu überwachen und nötigenfalls zu verteidigen.
2. Es werden 54 Tiger durch nur 22 Gripen E ersetzt. Deshalb „Tiger-Teil-Ersatz“.
3. Der Anteil der Beschaffungskosten an den jährlichen Bundesausgaben ist marginal.
4. Zeitgenossen des F-5 Tiger sind der Ford Capri oder der IBM AT 286-er Computer.
5. Für die Steigerung Durchhaltefähigkeit braucht es den neuen Kampfflieger.
6. Es gibt entweder den GRIPEN oder gar keinen Kampfflieger.
7. Verstricken Sie sich nicht in technische Einzelheiten, der bürgerliche Block muss für unsere Sicherheit und unseren Wohlstand erneut geschlossen auftreten.

Grusswort von Landammann und Sicherheitsdirektor Beat Villiger.

Grusswort von Oberst i Gst Marcus Graf, Vizepräsident SOG. Er verdankt unter anderem die Kampagne gegen die Wehrpflichtinitiative des Sonderfalls Kanton Zug. Er ist aber auch froh, dass er nicht 26 Sonderfälle wie der Kanton Zug hatte.

Interessantes Referat von Bundesrat Ueli Maurer mit Verdankung durch den Präsidenten.

Nächste Generalversammlung am 15.01.2015 / 1830.

Dank an alle Sponsoren, Stadt Zug (Apéro), Kanton Zug (Café avec).

Der Präsident dankt dem Master of Ceremony der GV, Hptm Ivo Flüeler.

Der Präsident eröffnet den Apéro.

Ende der Generalversammlung: 20:03 Uhr.

OFFIZIERSGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUG

Der Aktuar - Oberstlt i Gst Daniel Ambühl